

Vorblatt zum Frühwarndokument

Vorhaben:	Entwurf einer Verordnung mit GAP-Übergangsregelungen sowie damit zusammenhängenden Änderungen div. EU-Verordnungen
KOM-Nr.:	COM(2019) 581
BR-Drucksache:	618/19
Federführendes Ressort/Aktenzeichen:	MELUND
Zielsetzung:	Es soll der Übergang von der Förderperiode 2014-2020 zum Förderzeitraum 2021-2027 im Rahmen der GAP (EGFL und ELER) geregelt werden.
Wesentlicher Inhalt:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Da der Rechtsrahmen für die GAP-Förderperiode nach 2020 nicht zeitgerecht verabschiedet werden kann, soll die Möglichkeit geschaffen werden, das Übergangsjahr 2021 finanziell zu überbrücken, um Förderlücken zu vermeiden. 2. Es soll geregelt werden, inwieweit ELER-Altverpflichtungen aus der aktuellen sowie aus vorhergehenden Förderperioden mit dem Budget des MFR 2021-2027 finanziert werden können. 3. Zur Umsetzung von 1. und 2. sind die Änderungen mehrerer bestehender Vorschriften erforderlich.
Vorläufige Einschätzung zur Einhaltung des Subsidiaritätsprinzips (bei Bedenken: kurze Begründung):	Das Subsidiaritätsprinzip ist eingehalten ; die vorgeschlagene Verordnung betrifft Sachverhalte im Zuständigkeitsbereich der EU (Gemeinsame Agrarpolitik) bzw. die Änderung bestehender EU-Vorschriften.
Besonderes schleswig-holsteinisches Interesse?:	SH hat Interesse an einem finanziell nahtlosen und rechtssicheren Übergang zur GAP-Förderperiode nach 2020.
Zeitplan für die Behandlung: a) Bundesrat b) Rat: c) ggf. Fachministerkonferenzen, etc.	a) erreichbare Plenarsitzungen: 29.11.2019 / 20.12.2019